d e m

Kurz & Knapp

Müllverlegung KW 33

Am Dienstag, dem 15. August 2006 (Maria Himmelfahrt), fällt die Biomüllabfuhr aus.

Im Ortsteil Wellesweiler wird die Leerung auf Montag, 14. August 2006 vorverlegt. Die Leerung in den restlichen Stadtteilen (mit regulärer Biomüllabfuhr dienstags) wird am Mittwoch, 16. August 2006, nachgeholt.

Die Hausmüllabfuhr der Großraumbehälter (770 Ltr., 1,1 m³, 3 m³ und 5 m³) wird auf Montag, 14. August 2006 vorverlegt.

Die Bürger werden gebeten, die Müllgefäße ab 06.00 Uhr zur Abfuhr bereitzustellen.

Abfuhr gelbe Säcke

Wegen des Feiertages Maria Himmelfahrt am 15. August wird die Abfuhr der gelben Wertstoffsäcke wie folgt verschoben:

Mittwoch, 16.08., Abfuhrbezirk 7 (Kernstadt Teilbereich II);

Donnerstag, 17.08., Abfuhrbezirk 2 (Wiebelskirchen, Hangard) und Abfuhrbezirk 8 (Kernstadt Teilbereich III, Sinnerthal, Heinitz);

Freitag, 18.08., Abfuhrbezirk 3 (preuß. Kohlhof, Ludwigsthal, Eschweiler Hof, Hofgut Menschen-

Wellesweiler

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wellesweiler, Hans Kerth, befindet sich vom 16.08.2006 bis einschließlich 19.09.2006 in Urlaub. In dieser Zeit werden die Amtsgeschäfte des Ortsvorstehers von seiner Stellvertreterin, Hilde Heckmann, Narzissenweg 17, 66539 Neunkirchen, wahrgenommen.

Wiebelskirchen

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies, Klaus Hoppstädter, befindet sich vom 13.08.2006 bis einschließlich 03.09.2006 in Urlaub. In dieser Zeit werden die Amtsgeschäfte des Ortsvorstehers von seinem Stellvertreter, Herbert Volz, Römerstraße 119, 66540 Neunkirchen, wahrgenommen.

Die Sprechstunden bleiben unverändert.

Die Abteilung 601, Stadtplanung, ist am Montag, 14. August, wegen einer Gemeinschaftsveranstaltung geschlossen.

Laden-Leerstände

Stadtplanung zu

Der städtische Ansprechpartner für das Leerstandsmanagement in der Innenstadt, Günther Weis, von der Firma City Brokering Management, ist nach telefonischer Vereinbarung, Tel. (0170) 440 5485, im Rathaus, Oberer Markt 16, Zimmer 408, erreichbar.

Impressum



Herausgeber: Kreisstadt Neunkirchen Oberbürgermeister Friedrich Decker

Redaktion:

Hauptamt. Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing

Oberer Markt 16 66538 Neunkirchen Telefon (06821) 202-325 oder 202-427 e-mail: stadtnachrichten @neunkirchen.de

Kreisstadt Neunkirchen. Neunkircher Kulturgesellschaft,

Karikatur:

Gestaltung + Satz: Kreisstadt Neunkirchen Sachgebiet Grafik, Internet und e-Government

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung

Mozartbrücken-Sanierung

Ende Oktober soll alles fertig sein

Es ist sicherlich eine der größten Baumaßnahmen zur Aufwertung der Infrastruktur der Innenstadt in diesem Jahr: Die Sanierung der Mozartbrücke.

Die Umbauarbeiten in diesem Bereich sind in vollem Gange. Der bauliche Ablauf ist im zeitlichen Rahmen, sodass das vorgesehene Bauende in der letzten Oktoberwoche mit aller Wahrscheinlichkeit eingehalten werden kann.

In diesen Tagen wurden die Stirnwände der Brücke mit Leichtbeton hinterfüllt. Davor hat man das Bauwerk bis auf den alten Gewölbebogen abgetragen. Die gesamte Bogentragschale wurde daraufhin durch eine ca. 60 cm dicke Stahlbeton-Tragschale verstärkt. Der hohe Kran, der zur Zeit die Baustelle überragt, ist schon weitem sichtbar.

Als nächstes folgt die Herstellung der Stahlbetonfahrbahnplatte und der seitlichen Kappen und Randbalken für die Gehwege.

Inzwischen hat sich die auch notwendige neue Verkehrsführung bei den Verkehrsteilnehmern eingespielt.

Dank des neuen Kreisels wird sich nach Abschluss der Bauarbeiten die Erreichbarkeit für die Firmen in der Mozartstraße verbessern. Nach Fertigstellung kann man unter anderem von der Innenstadt in die Mozartstraße und von der Mozartstraße in die Innenstadt einfahren. Außerdem kann man dann von Wellesweiler kommend in die Ringstraße einfahren.



Die Arbeiten an der Mozartbrücke gehen voran

"Ein Tag auf dem Bauernhof"

Eine Aktion des Kinderbüros



Einmal Landwirt sein auf dem Eschweiler Hof

Insgesamt 16 Kinder konnten im Rahmen der Kinderferienaktion der Kreisstadt Neunkirchen für einen Tag das Leben auf dem Bauernhof kennen lernen. Betreut wurden sie dabei von Gertrud Backes und Heike Becker vom Kinderbüro Neunkirchen. Der "Gastgeber" Bauer Schleppi vom Eschweiler Hof führte die Kinder über seinen Hof und erklärte ihnen ausführlich die verschiedensten Dinge über Ackerbau und Tierhaltung. Das neu erworbene Wissen wurde danach auch prompt im "Bauernhofquiz" abgefragt. Nachdem Mittagessen machte Bauer Schleppi mit den Kindern noch eine Planwagenfahrt zum Glashütter Weiher. Dort wurde die örtliche Wassertretanlage zur Abkühlung genutzt. Am Ende des Tages erhielt jedes Kind noch eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme an der Ferienaktion.■

Neue Führung über den Grubenweg

Stadt bietet Industriekultur zum Erwandern an

14 Uhr eine Führung über den Grubenweg Heinitz statt. Treffpunkt ist am Parkplatz vor dem Heinitz-Stollen an der Moselschachtstraße gegenüber der Einmündung Bahnstraße. Geleitet von Klaus Olschewski führt der Grubenweg Heinitz zu den erhaltenen Obiekten der ehemaligen Gruben Heinitz und Dechen und stellt zudem den umfassenden Landschaftswandel dar. der infolge des Bergbaus stattgefunden hat. Die Rundwanderung auf dem

Am Sonntag, 13. August, findet um Grubenweg beginnt am Stollenmund. einem Stollen, der 1847 im oberen Holzhauertal vom preußischen Staatsminister Freiherr von Heinitz angeschlagen und nach diesem benannt

> Für Oberbürgermeister Friedrich Decker war es ein persönliches Anliegen, dass die Wurzeln der Neunkircher im "Schwarzen Gold" nicht in Vergessenheit geraten. Deswegen hat er auch pünktlich zum 10jährigen Bestehen der Neunkircher Grubenwege eine

Überarbeitung der Wegeführung und die Neuauflage der Grubenweg-Broschüre veranlasst.

Weitere Führungen sind geplant für den Grubenweg Wiebelskirchen am Sonntag, 10. September, und am Sonntag, 8. Oktober, Grubenweg Heinitz, jeweils 14 Uhr. Individuelle Führungen für Gruppen können gebucht werden beim Sachgebiet Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing. Infos unter (06821) 202-224 oder 202-113.

Rebekka Bakken in Neunkirchen

Neue CD wird präsentiert



Im Herbst erwartet die Neunkircher ein ganz besonderes kulturelles Highlight. Am 28. Oktober, 20 Uhr, präsentiert Rebekka Bakken ihr Konzert "I

keep my cool" von der gleichnamigen

CD im Neunkircher Bürgerhaus. "I keep my cool" ist bereits das dritte Album der Sängerin und Songwriterin, die sich mit ihrer Drei-Oktaven-Stimme spielerisch zwischen Pop, Folk, Jazz und R&B bewegen kann.

Rebekka Bakken, die in einem kleinen Dorf in Norwegen aufgewachsen ist, hat hart für ihre Musikkarriere gearbeitet. Sie begann mit Violinstunden, brachte sich dann selbst Klavierspielen bei, um sich beim Singen selbst begleiten zu können.

Im Teenager-Alter sammelte sie bei einheimischen Bands ihre ersten Funk-. Soul- und Rockerfahrungen. 1994 wagte sie dann den Sprung über den großen Teich nach New York, um dort Musik zu machen. Dort entdeckte sie ihre Vorliebe, selbst Lieder zu schreiben. Für ihr erstes Album wurde Rebekka Bakken vom Deutschen Phonoverband mit dem begehrten JazzAward ausgezeichnet, der in der Jazz Branche als Goldene Schallplatte gilt. Rebekka Bakken ist sicherlich eine der Höhepunkte des herbstlichen Kulturprogramms in Neunkirchen.

Karten zu dem Konzert am 28. Oktober, das von der Neunkircher Kulturgesellschaft im Bürgerhaus präsentiert wird, gibt es ab sofort bei allen CTS Verkaufsstellen (in Neunkirchen: Wochenspiegel und Saarbrücker Zeitung) für 20 Euro + VVK-Gebühr oder über die Ticket-Hotline (0681)

Förderbescheid an GSG

Wohngebiet Kreuzbergring wird saniert

Der Staatssekretär im Finanzministerum des Saarlandes, Gerhard Wack, übergab Anfang August einen Förderbescheid zur Wohnraummodernisierung im Beisein von Oberbürgermeister Friedrich Decker an GSG-Geschäftsführerin Elke Wagner.

Gefördert werden 20 Wohnungen im Wohngebiet Kreuzbergring mit einem Betrag von 211.200 EUR. Das Wohngebiet Kreuzbergring liegt in Neunkirchen-Furpach, einem Stadtteil mit 4.300 Einwohnern. Etwa 20% der Einwohner dieses Stadtteils leben in GSG-Wohnungen. Der Erstbezug der Wohnungen im Kreuzbergring war im Jahr 1961.

Die damalige Baumaßnahme lief unter dem Begriff "Flüchtlingswohnungsbau". Errichtet wurden damals 168 Wohnungen mit einer vermieteten Wohnfläche von 11.280 m². Die Wohnungen sind zwischen 36 -88 m² groß und bestehen aus 1 bis 4 Zimmern/Küche/Bad.

Die Baumaßnahme wurde vom Ministerium für Öffentliche Arbeiten und Wohnungsbau gefördert. Die Vermietung der Wohnungen unterlag einer Belegungsbindung (Höhe Einkommen, Anzahl Personen). Im Jahr 1996 wurden die öffentlichen Darlehen durch die GSG vorzeitig abgelöst. Ab diesem Zeitpunkt konnten die Wohnungen ohne Auflagen vermietet werden. Um zukünftig Leerstände zu vermeiden, ist eine Modernisierung der Wohnblöcke im Wohngebiet Kreuzbergring notwendig. Dazu GSG-Ge-

schäftsfühererin Elke Wagner: "Die Schaffung von zeitgemäßem Wohnraum dienst der Stabilisierung von Wohngebieten mit heute noch intakter Sozialstruktur. Aus diesem Grund wurden bereits in den Jahren 2005/2006 die 24 Wohnungen des Wohnblocks Kreuzbergring 2,4,6 modernisiert. Die Gesamtkosten betrugen dort 460.000 EUR. Diese Maßnahme wurde ohne Landesmittel finanziert." Nun wird die GSG ihr Modernisierungsprogramm im Jahr 2006 fortsetzen und weitere 24 Wohnungen im Gebäude Kreuzbergring 8 + 10 modernisieren.

Folgende Baumaßnahmen werden durchgeführt: Einbau einer Gaszentralheizung (vorher: Einzelöfen in den Wohnungen), zentrale Warmwasseraufbereitung (vorher: Gas-Durchlauferhitzer), Einbau von Kalt- und Warmwasserzählern (vorher: Umlage der Wasserkosten nach m²-Wohnfläche), Einbau neuer Bäder, Einbau einer Türsprechanlage.

Die geplanten Modernisierungskosten werden etwa 480.000 EUR betragen, das Land fördert die Modernisierung von 20 Wohnungen innerhalb dieser Maßnahme mit 211.200 EUR. Nach Beendigung der Bauarbeiten wird die Grundmiete 3,80 EUR/ m²/Monat betragen.

Die 20 öffentlich geförderten Wohnungen werden bei Neuvermietung nur an Haushalte vermietet, deren Einkommen innerhalb der vom Wohnraumförderungsgesetz festgelegten Grenzen liegt.

Standesamt

In der Zeit vom 27.07.2006 bis 02.08.2006 wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet; die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor:

Geburten

22.07.2006: Shalimaa Önder, Neunkirchen; 24.07.2006: Kim Zoe Engel, Wiebelskirchen; Kimberly Wendel, Neunkirchen; 25.07.2006: Chantal-Felicia Pracht, Neunkirchen; 28.07.2006: Nico Pascal Mathieu, Wiebelskirchen; 29.07.2006: Jonas Andreas Veith, Neunkirchen;

Eheschließungen

27.07.2006: Alexander Beck, Schiffweiler und Inna Popp, Neunkirchen; 28.07.2006: Timo Ott und Vanessa Sonja Gabriele Streletzki, Neunkirchen; Tanja Melanie Bachmann und Klaus Stefan Petto, Neunkirchen; 01.08.2006: Karin Annemarie Rosel Elsholtz und Mike Andreas Kuhn, Ludwigsthal;

Sterbefälle

26.07.2006: Rudolf Peter Spies, Neunkirchen, 90 J; 27.07.2006: Gertrud Berta Dierich geb. Nickel, Neunkirchen, 90 J; Ella Katharina Müller geb. Meng, Wiebelskirchen, 75 J; Jakob Artur Biewer, Wellesweiler, 78 J; 28.07.2006: Alfred Ritter, Neunkirchen, 78 J; 29.07.2006: Rupert Leonhard Roman Huber, Neunkirchen, 69 J; 01.08.2006: Maria Gertrud Beck geb. Kirsch, Heiligenwald, 85 J; Hans Peter Maldener, Hangard, 50 J;

Gratulationen

Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen, Friedrich Decker, und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren im August 2006 Frau Margot Hofmann, Willi-Graf-

Straße 32, 66538 Neunkirchen, 92. Geburtstag am 10.08.2006 Frau Hildegard Weber, Eifelstraße 32,

66539 Neunkirchen-Wellesweiler, 92. Geburtstag am 11.08.2006 Frau Margarethe Lang, Willi-Graf-Straße 86, 66538 Neunkirchen, 91.

Geburtstag am 14.08.2006

Frau Selma Degner, Hauptstraße 95, 66539 Neunkirchen-Ludwigsthal, 90. Geburtstag am 15.08.2006

Frau Emmi Peisch, Winterfloß 7, 66539 Neunkirchen-Wellesweiler, 91. Geburtstag am 16.08.2006

"Neues in der Urologie?"

Fachtagung im Städtischen Klinikum

Die Urologische Fachabteilung unter Leitung von Prof. Schahnaz Alloussi und Oberarzt Dr. Christof Lang - hat alle Fachkollegen des Umkreises zum Thema "Was gibt's Neues in der Urologie?" in das Städtische Klinikum Neunkirchen eingeladen. Für die Themenbereiche: Prostata-, Nierenkrebs, Kinderurologie, Harnblasenentleerungs-, Sexualstörungen sowie Laserbehandlung der Prostata konnten hochrangige Referenten gewonnen

Strahlende Gesichter: Der Förderbescheid ist da!

Während sich hinsichtlich der Prostataerkrankungen die bisherigen Behandlungsformen etabliert haben, werden zur Behandlung des Nieren-

krebses demnächst neue Medikamente zur Verfügung stehen. Im Bereich der Kinderurologie erfolgte durch das Kinderurologische Zentrum Mannheim ein Übersichtsreferat. Über die Behandlung von Harnblasenentleerungsstörung stellte Prof. Schahnaz Alloussi zahlreiche Aspekte in Diagnostik und Therapie vor.

Neugierig war man auf den Vortrag von Chefarzt Dr. Gib, Knappschaftskrankenhaus Sulzbach, über ein Laserverfahren in der Behandlung der gutartigen Prostatavergrößerung. Dabei wurden die Vor- und Nachteile dieser Behandlungsart anhand der Daten aus Sulzbach dargestellt. Mit Spannung wurde abschließend ein Einblick in die Operationsroboter-Medizin erwartet. Oberarzt Dr. Siemer, Universitätsklinik Homburg, der erste und bisher einzige Roboter-Operateur des Saarlandes, stellte mit Begeisterung dem interessierten Fachpublikum die neue Technik vor.

Alle Teilnehmer begrüßten den in angenehmer Atmosphäre gelungenen hochrangigen Wissensaustausch und dankten dem Veranstalter, der hierbei weder Kosten noch Mühe gescheut hatte, um den Kollegen der umliegenden Kliniken und Fachpraxen eine Weiterbildung und Informationsaustausch zu ermöglichen.

Ferien - Spaß daheim

Bunte Angebote im Sommerferienkalender

Haus verbringt, hat in Neunkirchen jede Menge Möglichkeiten.

Das machen die zahlreichen Freizeit und Spielangebote des aktuellen ab 14.00 Uhr Bühnenprogramm Sommerferienkalenders mehr als deutlich. Hier einige Angebote aus dem umfangreichen Kalender, der an vielen Stellen in der Stadt ausliegt. Weitere Infos auch unter www.neunkirchen.de

Zu Gast beim Reit- und Fahrverein Kosten: Keine - Veranstalter: Kreisstadt Neunkirchen Teilnehmerzahl: Maximal 12 Kinder

ab 7 Jahren Ort: Reit- und Fahrverein Betzenhölle Termin: Samstag: 12. August, 10.00 - 15.00 Uhr

Ein Tag rund ums Pferd. Informationen zu Haltung und Fütterung, Reiten bzw. Longieren sowie Schaureiten. Anmeldung erforderlich Infos und Anmeldung: Kinderbüro der Kreisstadt Neunkirchen 06821-

Zoofest, Karnevalsverein Hoppeditz Kosten: Freier Eintritt für Kinder bis 12 Jahren, Spielkarte: 2, 50 Euro Teilnehmerzahl: Unbegrenzt

202 417

Wer jung ist und seine Ferien zu Termin: Dienstag, 15. August, ab 11.00 Uhr 11.00 - 15.30 Uhr Zoospiel

ab 13.00 Uhr Gewinnausgabe ab 17.00 Uhr Verlosung der Sonderpreise, Vergabe des Wanderpokals

Feldhockey Schnuppertraining Kosten: Keine - Veranstalter: HTC Neunkirchen

Teilnehmerzahl: Unbegrenzt, Kinder im Alter von 9 - 14 Jahren Ort: Hockeyleistungszentrum Lakaienschäferei

Termine: Jeden Montag, Mittwoch und Freitag in den Ferien von 17.30 - 19-30 Uhr

Infos unter: 06821 - 912 570 Stadtteilbüro

Ferienprogramm des TUS 1860 Neunkirchen Kosten: Keine - Veranstalter: TUS

1860 Neunkirchen Teilnehmerzahl: unbegrenzt für Kinder ab 6 Jahren

Ort: Haspelstraße 30, Tus-Halle 4 Termine: Donnerstag 10. August, Donnerstag 17. August, Dienstag 22. August, Donnerstag 24. August - jeweils 10.00 - 12.00 Uhr

Angeboten werden verschiedene Sportarten (Turnen, Leichtathletik, Badminton, usw.) Infos unter 06821 - 8584

Fantasiewerkstatt 1 Unterstadt -**Kreatives Gestalten** Kosten: Keine - Veranstalter: ASB

Ortsverband Neunkirchen Teilnehmer: Maximal 8 Kinder aus der Unterstadt im Alter von 6 - 12

Ort: ASB-Haus, Bachstraße 1 Termine: Jeweils donnerstags: 10. August, 17. August, 24. August, 15.00 - 17.00 Uhr

Anmeldung und Infos: ASB, Tel. 06821 - 92210

XXL Kids

Bewegungsprogramm für übergewichtige Kinder Kosten: Keine - Veranstalter: Aktiv

Gesundheitspark Teilnehmerzahl: Maximal 25 Kinder und Jugendliche

Ort: Aktiv Gesundheitspark, Vogelstraße 4-8 Termin: Freitag 11. August, 16.30 -

17.30 Uhr Infos unter: 06821 - 919 662

Am Rande ...

Lin altes Sprichwort besagt, dass

auch in einem alten Kapellchen noch

eine Messe gelesen werden könne.

Was immer dieses Sprichwort aussa-

gen will, weist es doch daraufhin, dass

eine Messe lesen etwas Besonderes

ist. Für Neunkirchen hat der Begriff

"Messe" seit jenen Tagen Ende Sieb-

ziger, Anfang der Achtziger aber einen

Vorübergehend bangten damals die

Saarbrücker sogar um ihre traditions-

reiche Saarmesse, weil sich da in Neun-

kirchen eine "Handwerkermesse" auf-

tat, die sich sehr viel versprechend

anließ. Doch leider hatten die Kaufleu-

te und Unternehmer nicht den langen

Atem, den man der Messe auf dem

Gelände der NVG gewünscht hat. Als

die engagierten Organisatoren Kock-

ler, Wirth und Conrath müde wurden,

den Unternehmen die Messe schmack-

haft zu machen, weil die Unternehmen

wiederum auf die hohen Kosten und

letztendlich geringen Einnahmen ver-

wiesen, wurde der Messetrubel aufge-

hoben.

ganz besonderen Klang.

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN Rathaus Neues d e m aus

Für mehr Bädersicherheit

Privater Sicherheitsdienst überwacht Freibäder

In letzter Zeit häufen sich wieder Beschwerden von Anwohnern städtischer Freibäder über Ruhestörungen durch unerlaubte nächtliche Badbesuche, vor allem im Freibad Wiebelskirchen. Es gab aber auch einige Fälle von Vandalismus.

In diesem Zusammenhang wurden allein im Monat Juli 76 Strafanträge gestellt, überwiegend wegen Hausfriedensbruch und Lärmbelästigung. Die Strafanträge beziehen sich auf Vorfälle, die sich sowohl in Wiebelskirchen und Heinitz, sowie im Kasbruchbad ereignet haben

Um diese Vorfälle zu minimieren, wird ab sofort ein privater Sicherheitsdienst in der Nacht alle Neunkircher Freibäder überwachen. Durch diese Maßnahme der Kreisstadt Neunkirchen soll die Lärmbelästigung für die Anwohner der Freibäder minimiert werden. Vor allem geht es aber darum, durch die nächtlichen Patroullien potentielle Straftäter von Vandalismus-Aktionen in den Bädern abzuhalten. Dort waren in den vergangenen Wo-

chen der Kommunale Ordnungsdienst gemeinsam mit der Polizei ebenfalls

City Sommer

Die Big Band der Stadtkapelle Neunkirchen tritt am Donnerstag, 10. August, von 18 bis 20 Uhr, beim Neunkircher City Sommer auf. Auf dem Stummplatz spielt die Formation Stücke aus der Goldenen Zeit der Swing-Ära. Mit Titeln wie "In the mood" und "New York, New York" werden die Musiker die Zuschauer zu begeistern wissen. Der Eintritt ist frei.

Bei der nächsten City Sommer Veranstaltung, am Donnerstag, 17. August, tritt von 18-20 Uhr die Neunkircher Cover-Band X-Pression auf.

Bilder gesucht

Der Neunkircher Zoo wird 80 Jahre alt und sucht für eine Bilderausstellung am Zoofest (09./ 10. September) alte Bilder und Dokumente. Wer dem Zoo diese leihweise zur Verfügung stellen möchte, möge sich bitte bei der Zooverwaltung (Tel.: 06821-913633) melden. Die Unterlagen sollten sich in einem Umschlag mit Absender befinden. Der Neunkircher Zoo würde sich freuen, wenn die Bevölkerung bei dieser Suche helfen würde.

bereits verstärkt im Einsatz

Wer sich außerhalb der Öffnungszeiten Zutritt zu den Freibädern verschafft, handelt rechtswidrig. Abgesehen von der Gefahr für Leib und Leben infolge Dunkelheit und fehlender Badaufsicht wird durch das unerlaubte Betreten der städtischen Bäder der Tatbestand des Hausfriedensbruchs erfüllt, der eine strafrechtliche Anzeige zur Folge hat. Wenn hierzu noch nächtliche Ruhestörung und Sachbeschädigung kommen, ist mit durchaus empfindlichen Strafen zu rechnen.

Bei dem Vandalismus-Vorfall vor kurzem im Kasbruchbad entstand ein nicht unerheblicher Sachschaden in Höhe von mehreren Tausend Euro. Für sachdienliche Hinweise, die zur Verurteilung der Täter führen, hat die Stadt eine Belohnung ausgesetzt. Sachdienliche Hinweise zu diesem Vorfall nimmt jede Polizeidienststelle entgegen.



100. Geburtstag



Im Juli vollendete Martha Kihm ihr 100. Lebensjahr. Die ursprünglich aus Bierbach stammende Jubilarin lebt auf eigenen Wunsch im Karl-Ferdinand-Haus am Unteren Markt und erfreut sich guter Gesundheit. Ortsvorsteher Erich Rau überbrachte Martha Kihm die Glückwünsche von Bundespräsident Horst Köhler, Ministerpräsident Peter Müller, Landrat Dr. Rudolf Hinsberger und Oberbürgermeister Friedrich Decker

HOTEL-LOBBY, 20:30 noch Zimmer frei Alle wollen hin...

Justitia lebt auch im Rathaus

Das Rathaus und seine Ämter - Heute: Das Rechtsamt, Leitung: Gisela Schäfer

Sie respektieren jeden Menschen, der für seine Rechte einsteht, wenn er es in der rechten Weise tut, die Mitarbeiter des städtischen Rechtsamtes. Sie vertreten aber die Verwaltung bei Auseinandersetzungen mit den Bürgerinnen und Bürgern, also gegenüber jenen, die für ihre Rechte einstehen. Diese sind allerdings bei rechtlichen Auseinandersetzungen "Partei", während im normalen Verwaltungsverkehr Rathausbedienstete und Bürger Partner sein sollen.

Die Haustadterin Gisela Schäfer, Jahrgang 1954, die das Rechtsamt der Stadt Neunkirchen leitet, ist Juristin und war vor ihrem Eintritt in die städtischen Dienste vor etwa zwanzig Jahren vier Jahre als Rechtsanwältin tätig. Sie kennt das Gesetz aus dem FF. Zwei Mitarbeiter stehen ihr in diesem Amt mit Fachkenntnis zur Seite. In unseren Zeiten, in denen die Geund Verbote wachsen, in denen das Zusammenleben immer komplizierter wird und sich die Behörden und die Bürger immer häufiger aneinander

reiben, muss auch eine Stadt Vorsorge treffen, wenn es um rechtliche Auseinandersetzungen geht. Deshalb ist das Rechtsamt von großer Bedeutung. Nicht immer sind die Regeln so klar

wie in jenem etwas "anrüchigen" Falle, als ein Saugwagen des Betriebshofes zu einer Kanalverstopfung an einer Baustelle gerufen wurde. Die Besatzung des Wagens hatte schon einige Einsätze erledigt, die Trommel des Wagens war gut gefüllt, die Mitarbeiter etwas müde und so kam es, dass statt auf "saugen" auf "blasen" gestellt wurde. Im Handumdrehen war der frisch gestrichene Giebel eines Hauses nicht nur sichtlich dunkel verfärbt, die Verfärbung wurde auch "ruchbar". Dies ist nur ein Beispiel aus dem vielseitigen und vielfältigen Leben des Rechtsamtes. Es gibt schwerwiegendere Vorgänge, die auch in der Mehrheit sind. Einsprüche gegen die so ärgerliche Straßenausbaubeitragssatzung, die Erschließungsgebühren oder Auseinandersetzungen in Grundstücksfragen im Allgemeinen und im

Zusammenleben im Besonderen sind

Die Juristin des Rathauses bleibt gerne im Hintergrund. Oft unbemerkt sitzt beispielsweise Gisela Schäfer am Rande des weit ausladenden Sitzungstisches im Stadtrat. Sie ist gefragt, wenn der Oberbürgermeister auf rechtliche Dinge eine Antwort geben muss. Auch bei Terminen, die rechtliche Probleme aufwerfen könnten, ist allerdings im Hintergrund. Gisela Schäfer, die nicht gerne um

ihre Person viel Aufhebens macht, ver-

stand die Hauptaufgabe des Rechts-

Auch in diesem Jahr hofft Neunkirchen an die Erfolge bei dem Wettbe-

Neunkirchen läuft

Die Kreisstadt Neunkirchen nimmt am Samstag, dem 09. September, am

4. Saarland-Staffel-Marathon der Kom-

munen teil. Los geht es um 18:00 Uhr

am Eppelborner Marktplatz.

werb, der nun schon seit 2003 ausgetragen wird, anknüpfen zu können. So war die Kreisstadt Neunkirchen bereits mehrmals die erfolgreichste Kommune des Saarlandes und im letzten Jahr Gewinner der Wertung für das jüngste

Eine Staffel setzt sich aus fünf Läufern zusammen. Während des Wettstreites muss jeder Teilnehmer eine Wegstrecke von ca. 4,1 km durch Eppelborn zurücklegen. Die Organisation übernehmen, wie schon im letzten Jahr, die Lauftreff-Freunde-Marpingen zusammen mit der Gemeinde Eppelborn. Wer mehr über den Lauf erfahren möchte, findet weitere Informationen unter www.innen.saarland.de.

Für den kostenlosen Lauf werden noch Teilnehmer gesucht, Interessierte melden sich bitte bis spätestens 25.08.2006, bei der Stadtverwaltung Neunkirchen, Sabine Busch, Telefon (06821) 202224.

legenheiten zusammen neun Antrags-

, Beschwerde-, Klage- und Berufungs-

verfahren eingeleitet. Dabei wurde die

Stadt in neun Fällen belangt."

Inzwischen hat Oberbürgermeister Friedrich Decker aus guten Gründen wieder an der Schraube gedreht. Es soll im September 2006 wiederum eine Messe stattfinden, nachdem sich der Neustart vor zwei Jahren wohl offensichtlich gelohnt hat. Das Aufle-Rechtsausschüssen, Verwaltungsgeben der Messeidee aber führt uns in richten und ordentlichen Gerichten die Welt der vergilbten Blätter privater wurden neben 57 Widerspruchsange-

Und wir stoßen auf folgende Feststellung, die im Oktober 1980 getroffen wurde: "Die Kreisstadt Neunkirchen, Metropole der Ostregion im Saarland, hat in den letzten Jahren einen erheblichen Wandel vollzogen. Von der reinen Industriestadt, geprägt von Kohle und Stahl, ging der Wandel mehr zur Verwaltungs- und Einkaufsstadt."

Nach sechzehn Jahren zitieren wir diesen gravierenden Satz erneut, weil er damals, im Oktober 1980, "erstmals schwarz auf weiß" niedergeschrieben worden ist. Das ist in der Tat historisch nachweisbar. Damit ist also der Oktober 1980 der Geburtsmonat dieses am meisten zitierten Satzes der letzten sechzehn Jahre dieser Stadt. Das sollte doch einmal festgehalten werden. Komme nun keiner und sage, es sei daher an der Zeit, mal was Neues festzustellen.

So schnell schießen die Preußen nicht.

Gisela Schäfer im Team des OB.

weist auf den Tätigkeitsbericht 2005 der Verwaltung. Hier ist festgehalten: "Wie schon in den Vorjahren, be-

amtes auch 2005 in der Bearbeitung rechtlicher Belange der Kreisstadt Neunkirchen sowie in der Beratung der Verwaltung und der stadtbeteiligten Gesellschaften. Darüber hinaus oblag dem Rechtsamt die Bearbeitung der städtischen Versicherungs- und Schadensangelegenheiten. Vor den

Gisela Schäfer

Veranstaltungen der Woche in der Kreisstadt Neunkirchen (10. - 16. August 2006)

Ausstellungen

bis 31. Aug "Lebendige Farben" von Dr. Corinna Isabell Würfel Rathaus-Galerie, Neunkirchen **Feste**

Fr, 11. bis So, 13. Aug **Dorffest Hangard** Vor der Ostertalhalle Festausschuss Hangarder Dorffest

Fr, 11. bis So, 13. Aug Sommerfest KV Eulenspiegel Hofgut Furpach Karnevalsverein Eulenspiegel

Mo, 14. und Di, 15. Aug Weiherfest des ASV Wiebelskirchen

Fischweiher Angelsportverein Wiebelskirchen

Di, 15. Aug

Kelterfest in Wiebelskirchen Kelteranlage

Obst- und Gartenbauverein Wiebelskir-

Führungen/Vorträge

Kreisstadt Neunkirchen

So, 13. Aug, 14 Uhr Führung über den Grubenweg Heinitz Treffpunkt: Parkplatz Heinitzstollen

Musik/Theater

Do, 10. Aug, 18-20 Uhr **Neunkircher City Sommer**

mit der BigBand der Stadtkapelle Neunkirchen Stummplatz, Neunkirchen

Stadtmarketing Neunkirchen

Fr, 11. Aug, 20.30 Uhr Lothringer Nacht mit Detlef Schönau-

Marcel Adam und Trio Favari Gebläsehalle im AHA Neunkircher Kulturgesellschaft mit Sparkasse Neunkirchen

Märkte

Mo, 14. Aug, 8-18.30 Uhr Krammarkt Stummplatz

Kreisstadt Neunkirchen

Sport

Do, 10. Aug, 14.30 Uhr Seniorenwanderung zur Fischerhütte

Treffpunkt: Hofgut Furpach Infos unter (06821)21523 Pfälzerwald-Verein Neunkirchen Sa, 12. Aug, 15.30 Uhr

Fußball Oberliga Südwest VfB Bor. Neunkirchen-SC Hauenstein Ellenfeldstadion

Fußball Regionalverband Südwest

Sonstiges

Mo, 7. Aug, 15.30-17 Uhr

Alzheimer/Demenz Selbsthilfegruppe Tagungsraum Fliedner-Krankenhaus Seniorenbüro der Kreisstadt Neunkir-

- Änderungen vorbehalten -

Neues von der Neunkircher Kulturgesellschaft

.Theaterabonnement für die Spielzeit 2006/2007



"Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran" mit Ilja Richter

Für die Spielzeit 2006/2007 bietet die Neunkircher Kulturgesellschaft wieder ein Theaterabonnement mit 10 Veran-

der gesamten Spielzeit einen festen Platz. Der Gang zu einer der Vorverkaufsstellen bzw. das Anstehen an Holiday der Abendkasse entfallen.

Das Programm

Dienstag, 26. September 2006 "Mozart Werke GmbH" Revue zum Mozart-Jahr

Donnerstag, 26. Oktober 2006 "Himmlische Besucher" Musical mit Joan Orleans

Donnerstag, 16. November 2006 "Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran" Schauspiel mit Ilja Richter

Montag, 4. Dezember 2006 "Cash - und ewig rauschen die Gelder" eine Farce Dienstag, 19. Dezember 2006 ..Ivushka



Russische Weihnachtsrevue

Dienstag, 9. Januar 2007

"Acht Frauen" - Maria Sebaldt

Dienstag, 20. März 2007 "Acht Frauen" Kriminalkomödie mit Maria Sebaldt, Diana Körner

Donnerstag, 19. April 2007 "Der Zauberberg" Schauspiel nach Thomas Mann mit Klaus Mikoleit

Donnerstag, 10. Mai 2007 "Cosi fan tutte" Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

Alle Veranstaltungen finden statt im Bürgerhaus Neunkirchen um 20 Uhr

1. Platzgruppe 120 Euro

2. Platzgruppe 100 Euro

Telefon: 06821-2900612

Bestellungen und Informationen: Neunkircher Kulturgesellschaft, Mari-

Schüler 50 Euro



Szene aus "Cosi fan tutto"